

0 Stand

0.1 Erfassung der Berichtigungen

Alle Berichtigungen des vorliegenden Handbuchs, ausgenommen aktualisierte Wägedaten, müssen in der nachstehenden Tabelle erfasst werden.

Berichtigungen der anerkannten Abschnitte bedürfen der Gegenzeichnung durch die zuständige Behörde.

Der neue oder geänderte Text wird auf der überarbeiteten Seite durch eine senkrechte schwarze Linie am rechten Rand gekennzeichnet; die laufende Nummer der Berichtigung und das Datum erscheinen am unteren linken Rand der Seite.

Lfd. Nr.	Betroffene Seiten/ Abschnitt	Bezug	Ausgabe Datum	EASA Anerkennung	Eingeordnet Datum Unterschr.
1	0.1, 0.3 ÷ 0.6, 2.6, 3.3, 4.2, 4.3, 6.11, 6.13, 6.14, 7.2, 7.25 7.33 ÷ 7.35	Handbuchrevision TM LS10-02	Dezember 2011	17.02. 2012	
2	0.1, 0.6, 9.4	TM DG-G-11 NOAH Verbesserungen	Mai 2015	7.07.2015	

Flughandbuch LS10-s, st

0.2 Verzeichnis der gültigen Seiten (Forts.)

Abschnitt	Seite	Ausgabe	ersetzt	ersetzt
	7.25	"	Dez. 2011	
	7.26	"		
	7.27	"		
	7.28	"		
	7.29	"		
	7.30	"		
	7.31	"		
	7.32	"		
	7.33	"	Dez. 2011	
	7.34	"	Dez. 2011	
	7.35	"	Dez. 2011	
	7.36	"		
8	8.1	Oktober 2009		
	8.2	"		
	8.3	"		
	8.4	"		
	8.5	"		
9	9.1	Oktober 2009		
	9.2	"		
	9.3	"		
	9.4	"	Mai 2015	
	9.5	"		

Abschnitt 3

Verwendung des NOAH im Falle eines Notabsprungs:

Wichtiger Hinweis: Es wird dringend die Verwendung eines automatischen Fallschirms empfohlen. Nur so kann der Notausstieg mit Öffnung des Fallschirms weitgehend automatisch ablaufen und wertvolle Zeit und damit Höhe gespart werden.

Zum Notausstieg zuerst die Haube abwerfen. Dazu beide roten Hebel kräftig bis zum Anschlag ziehen. Der Rechte löst den Haubennotabwurf aus. Haube an beiden Griffen nach oben wegdrücken.

Dann den Auslösegriff des NOAH (an der rechten Bordwand, gelb-schwarz markiert) kräftig und zügig bis zum Anschlag ziehen

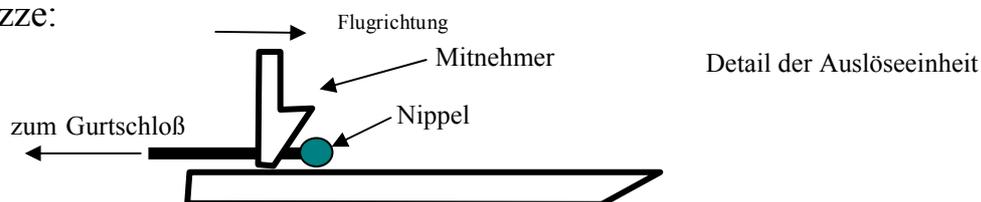
Wichtiger Hinweis: Auslösegriff nicht am Boden betätigen, wenn die Haube offen ist, das NOAH wird sonst ausgelöst.

Abschnitt 4

a) Vorflugkontrolle

Das NOAH Luftkissen, den Schlauch und die Seilzüge auf richtige Lage und auf Beschädigungen kontrollieren.

Insbesondere kontrollieren, ob der Nippel des Zuges, welches das Gurtschloß öffnet, **vor** dem Mitnehmer der Auslöseeinheit liegt, siehe Skizze:



Sofern ein Manometer an der NOAH Flasche vorhanden ist (TM DG-G-11 durchgeführt): Das Manometer an der NOAH Flasche ablesen. Wenn der Druck geringer als 180 bar ist, sollte die Flasche nachgefüllt werden, sonst ist mit einer zu geringen Unterstützung beim Notausstieg zu rechnen.

b) Zum normalen ÖFFNEN ist das Gurtschloß der Ansnallgurte nur durch Drehen im Gegenuhrzeigersinn zu öffnen.